RWE

Herzlich Willkommen

Bürgerinformationsveranstaltung zum geplanten Solarpark Lauingen-Gundremmingen

> 04. Dezember 2023 Stadthalle Lauingen



RWE

Regionale Wertschöpfung Sauberer Strom aus der Region für die Region

Unser Ziel: Klimaneutral bis 2040

Über RWE

- RWE ist Gestalter und Schrittmacher der nachhaltigen Energiewelt:
 Bis 2030 weltweit 55 Milliarden Euro Investition in regenerative Energien
- Gleichzeitig Ausstieg aus der Kohle im Einklang mit dem 1,5-Grad-Klimaziel
- Bis 2040 wird RWE klimaneutral sein

Fast

Gigawatt Erneuerbare-Energien-Anlagen in Betrieb in Deutschland

Finanzstarker langfristiger Partner

- Projektfinanzierung aus Eigenkapital
- Projektentwicklung und Bau aus einer Hand
- Betrieb für mind. 30 Jahre im eigenen Bestand

Beteiligungsmodelle

 Uns ist es wichtig, dass die Gemeinden und Bürger*innen vor Ort von dem Solarpark profitieren



Mrd. Euro netto Investitionen in unserem Heimatmarkt Deutschland bis 2030

RWE 06.12.2023 Gestalter und Schrittmacher der Energiewende Seite 3



Regionale Wertschöpfung Sonnenstrom aus der Region für die Region

- Die Flächen für den geplanten Solarpark befinden sich im privaten und kommunalem Eigentum der Stadt Lauingen und der Gemeinde Gundremmingen
- Mit seinem Ertrag von jährlich bis zu 62 Mio. Kilowattstunden trägt der Solarpark essenziell zur Energiesicherheit in Bayern und damit auch in Lauingen und Gundremmingen bei
- Durch § 6 EEG und den RWE Klimabonus können die Stadt Lauingen und die Gemeinde Gundremmingen gemeinsam jährlich 0,2 Cent pro Kilowattstunde erhalten

Mit etwa

56 MWp

Leistung wird der Solarpark geplant

Bis zu

19,000

Haushalte werden mit sauberem Strom versorgt

Bis zu

62 Mio.

Kilowattstunden Strom pro Jahr

Pro Kilowattstunde pro Jahr

0,2 ct

Klimabonus

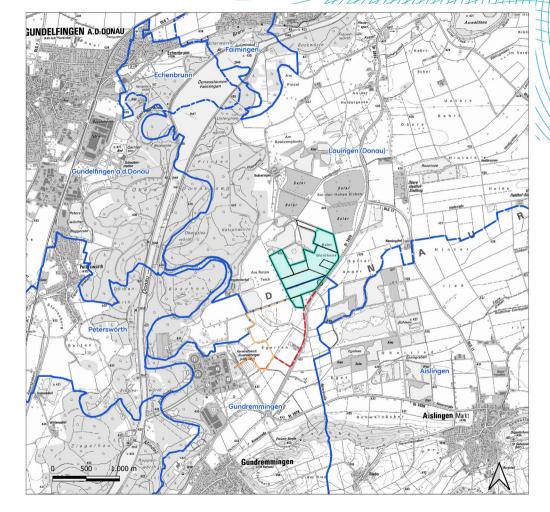
NE 06.12.2023 Gestalter und Schrittmacher der Energiewende Seite 5



Vorläufiger Lageplan

Faktoren bei der Standortwahl

- Sonneneinstrahlung und Topografie
- Artenvielfalt und Artenschutz
- Netzanschluss
- Anwohnerschutz/ Sichtbarkeit
- Umwelt- und Naturschutz

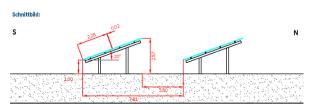


RWE 06.12.2023 Gestalter und Schrittmacher der Energiewende Seite 7

Vorläufiges Solarparklayout

- Ausreichender Abstand zu Siedlungen
- Bauhöhe in ebener Lage
- Blendgutachten
- Steigerung der Biodiversität

Unabhängige Gutachten werden Einhaltung der Werte prüfen.





RWE 06.12.2023 Gestalter und Schrittmacher der Energiewende Seite 8

Meilensteine bis zur Inbetriebnahme:

Der Weg zum geplanten Solarpark



*Eine finale Investitionsentscheidung ist noch zu treffen









Finanzielle Beteiligung

RWE setzt Solarparks partnerschaftlich mit den Kommunen und Bürger*innen vor Ort um, um eine größtmögliche lokale Wertschöpfung zu ermöglichen. Folgende Beteiligungen sind geplant:



BürgerEnergieGenossenschaft

Über eine BürgerEnergie-Genossenschaft wird für die Bürger der Gemeinden eine mittelbare finanzielle Beteiligung am Solarpark angeboten



Bürgerstromtarif

Die Donau-Stadtwerke Dillingen-Lauingen beabsichtigen, einen mit den Erlösen des Solarparks subventionierten Bürgerstromtarif für Bürger der Region anzubieten

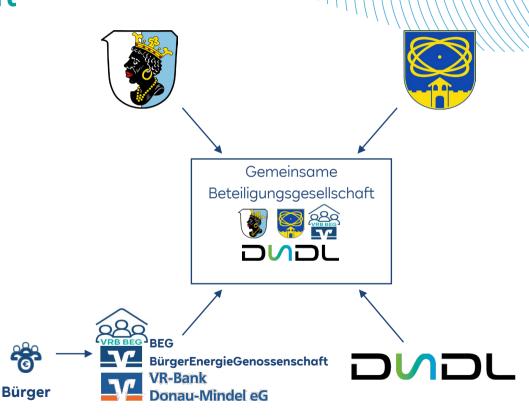






Regionale Wertschöpfung durch lokale Partnerschaft

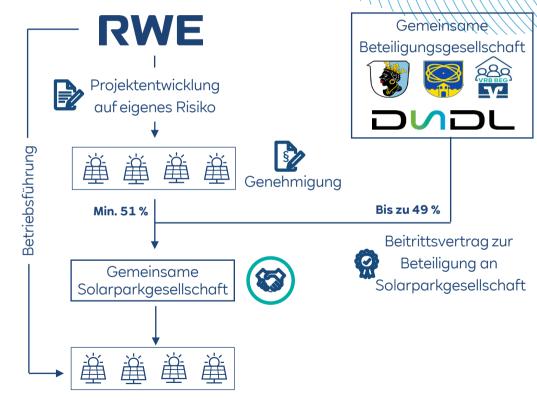
- Die Stadt Lauingen, die Gemeinde Gundremmingen, eine BürgerEnergieGenossenschaft der VR-Bank Donau-Mindel und die Donau-Stadtwerke Dillingen-Lauingen beabsichtigen eine gemeinsame Beteiligungsgesellschaft für den Solarpark zu gründen
- Die Bürger der Region erhalten die Möglichkeit, sich mittelbar über die Mitgliedschaft in der BürgerEnergie-Genossenschaft finanziell an dem Solarpark zu beteiligen



WE 06.12.2023 Gestalter und Schrittmacher der Energiewende Seite 12

Sichere Partnerschaft mit RWE ohne Risiko

- RWE entwickelt das Projekt auf eigenes Risiko
- Die Beteiligungsgesellschaft kann sich unmittelbar an der Solarparkgesellschaft von RWE beteiligen
- Die Beteiligungsgesellschaft der lokalen Partner und RWE setzen den Solarpark gemeinschaftlich um und betreiben den gemeinsamen Solarpark langfristig zusammen in der Solarparkgesellschaft



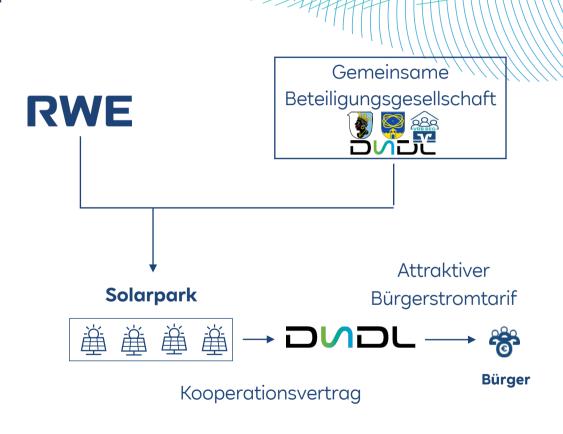
WE 06.12.2023 Gestalter und Schrittmacher der Energiewende Seite 13

Attraktiver Bürgerstrom für die Bürger vor Ort

Attraktiver Bürgerstrom für die Bürger vor Ort

Die Donau-Stadtwerke Dillingen-Lauingen beabsichtigen, einen mit dem Solarpark verbundenen attraktiven Bürgerstromtarif zu entwickeln

Dieser Bürgerstromtarif wird aus den Erlösen des Solarparks subventioniert und kann durch private Haushalte in der Stadt Lauingen und der Gemeinde Gundremmingen bezogen werden



WE 06.12.2023 Gestalter und Schrittmacher der Energiewende Seite 14

RWE

Herzlichen Dank für Ihr Interesse

RWE Renewables Deutschland GmbH Torsten Rungs, Entwicklung PV Süd Viktoriastraße 3B, 86150 Augsburg

www.rwe.com/solarenergie



HERZLICH WILLKOMMEN

zur Bürgerversammlung in der Stadthalle Lauingen 04.12.2023

Motivation



Energiewende – eine große Herausforderung für die Zukunft

- Es werden Investitionen in Milliardenhöhe erforderlich
- Es entwickeln sich neue Märkte bzw. bereits bestehende Märkte im Bereich Klimaschutz werden weiter wachsen
- Potenzielle Marktteilnehmer:
 - In- und ausländische Großunternehmen, z. B. Energieversorger, Fondsgesellschaften, Banken, Finanzinvestoren
 - Private Großinvestoren
 - Bürger
 - Kommunen
 - Mittelständische Unternehmen
 - Landwirte
 - Sonstige Institutionen

Dezentraler Ansatz durch regionale Bündelung der Kräfte in einer Genossenschaft auf Initiative der Genossenschaftbank

Motivation



- Dezentrale erneuerbare Energien eignen sich hervorragend dazu, die Menschen in der Region auf dem Weg in ein neues Energiezeitalter mitzunehmen und an der Entwicklung teilhaben zu lassen
- Genossenschaften sind die ideale Rechtsform, um regionales bürgerschaftliches Engagement zu bündeln ("Wirtschaftsdemokratie")
- Die Erträge der Investition verbleiben bei den Beteiligten vor Ort (aus der Region – für die Region)
- Durch Bündelung der Interessen in einer Genossenschaft haben die Bürger vor Ort die Möglichkeit, gemeinsam mit jeweils kleineren Beträgen auch eine größere Investition, wie z.B. in einen PV-Park, zu tätigen

Modell "Bürgerenergie"







Strom

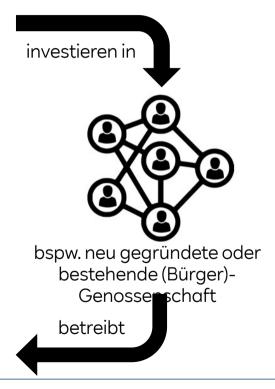




Bürger:innen



Anlagen für erneuerbare Energien



Beteiligungsmöglichkeiten für Bürger:innen



Bürgerenergiegenossenschaft initiiert durch



- Bürger sind Genossenschaftsmitglieder (Miteigentümer und Darlehensgeber)
- Mitglieder halten Genossenschaftsanteile und investieren zusätzlich mit Mitgliederdarlehen
- Gewinnbeteiligung an Genossenschaftsergebnis durch Dividende
- Feste Laufzeit und feste/variable jährliche Verzinsung für Mitgliederdarlehen
- Kleinteilige Beteiligungsmöglichkeiten ab wenigen Tausend Euro
- Risiko: Beteiligung durch Genossenschaftsanteile und Mitgliederdarlehen
- Ablauf: eG-Mitgliedsantrag und Darlehensvertrag

Argumente für eine Mitgliedschaft in einer eG



- Die Genossenschaft steht für Gemeinschaft, demokratische Struktur, Sicherheit und Stabilität und für den wirtschaftlichen Erfolg der Mitglieder.
- Die "eG" ist allein und ausschließlich der Förderung der Interessen ihrer Mitglieder verpflichtet.
 Mitglieder einer eG sind die Nutznießer der Leistungen des genossenschaftlichen Unternehmens.
- Die "eG" ist eine demokratische Gesellschaftsform. Jedes Mitglied hat eine Stimme unabhängig von der Höhe der Kapitalbeteiligung. Dies schützt vor der Dominanz Einzelner und sichert die Unabhängigkeit von externen Interessen.
- Die "eG" hat grundsätzlich drei Organe: Vorstand, Aufsichtsrat und Generalversammlung. Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates müssen selbst Mitglied der "eG" sein. Kleine Genossenschaften bis zu 20 Mitglieder können auf einen Aufsichtsrat verzichten. Mitglieder einer "eG" haften nur mit ihrer Kapitalbeteiligung, wenn in der Satzung eine Nachschusspflicht ausgeschlossen wird.
- Direkteste Art einer Bürgerbeteiligung an größeren Investitionen in erneuerbare Energien.

Vorstellung Windkraft Dillinger Land eG



Windkraft

- Gründung im April 2012 von drei Genossenschaftsbanken initiiert
- Erwerb und Betrieb von drei Windenergieanlagen in Zöschingen
- 466 Mitglieder brachten 5,3 Mio. Euro ein



Vorstand:

Alexander Jall (Vorsitzender) Wolfgang Behringer (stv. Vorsitzender) Andreas Mattern Josef Negele

Aufsichtsrat:

Alwin Renner (Vorsitzender)
Christian Holzheuer (stv. Vorsitzender)
Johannes Heidel
Jürgen Leo
Marlene Schmid



Vorstellung Sonnenbank Dillinger Land eG



- Gründung im November 2009 von der VR-Bank Donau-Mindel eG intiiert
- Erwerb und Betrieb eines Solarparks in Bachhagel
- 150 Mitglieder brachten über 1 Mio. Euro ein

Vorstand:

Alexander Jall (Vorsitzender) Hermann Hieber (Vorstandsmitglied)

Aufsichtsrat:

Rainer Hönl (Vorsitzender) Werner Müller Franz Pfeifer Marlene Schmid Wolgang Wörrle



Kontakt



Windkraft Dillinger Land eG

Kapuzinerstraße 25

89407 Dillingen

Tel. 09071 581-1101

Fax 09071 581-1199

Sonnenbank Dillinger Land eG

Kapuzinerstraße 25

89407 Dillingen

Tel. 09071 581-1101

Fax 09071 581-1199



HERZLICHEN DANK

Bürgerversammlung in der Stadthalle Lauingen 04.12.2023



Herzlich Willkommen in Lauingen



Wolfgang Behringer Werkleiter Donau-Stadtwerke Dillingen-Lauingen



Energie für Mensch & Umwelt























Jährlich erzeugen wir über 8 Mio kWh regenerativen Strom für unsere Heimat

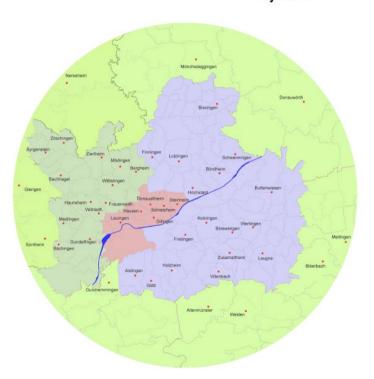


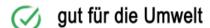


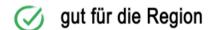


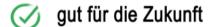
Heimatstrom

by DSDL









gut für die Menschen



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Wolfgang Behringer Werkleiter Tel. 09071/5039-30 mobil. 0170 / 319 4478

Mail: w.behringer@dsdl.de